



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Polizeimeldung

Verkehrsunfall auf der Bundesautobahn 38

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Autobahn 38 - Verkehrsunfall am 02.12.2021 gegen 01:30 Uhr

Nach dem derzeitigen Stand der Ermittlungen wird davon ausgegangen, dass der Fahrer eines Lkw Iveco mit Anhänger (ein mit drei Fahrzeugen beladener Autotransporter) im rechten Fahrstreifen in Richtung Leipzig fuhr. Nahe dem Autobahnkreuz Rippachtal kam er aus einer noch Unbekannten Ursache von seiner Fahrbahn ab und fuhr auf den linken Fahrstreifen. Hier kollidierte er mit einem Kleinbus Mercedes. Anschließend kam der Autotransporter von der Fahrbahn ab, kollidierte mit der Leitplanke und blieb auf dieser stehen.

Beim Verkehrsunfall wurden insgesamt vier Personen verletzt und in Krankenhäuser nach Weißenfels, Merseburg und Halle (S.) gebracht. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wird auf ca. 45.000,- Euro beziffert. Beide beteiligte Fahrzeuge sind nicht mehr fahrbereit und müssen durch einen Hilfsdienst geborgen werden. Die Bergungsarbeiten dauern an (07:45 Uhr).

Im Zuge der Verkehrsunfallaufnahme, sowie Reinigungs- und Bergungsarbeiten musste die Überfahrt von der Autobahn 9 auf die Autobahn 38 in Richtung Leipzig gesperrt werden. Wie lange diese Sperrung noch andauern wird kann derzeit nicht gesagt werden.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Zentrale Aufgaben

Langendorfer Straße 49

06667 Weißenfels

Tel: (03443) 349 204

E-Mail: za.zvad.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de